

PROTOKOLL

der Konstituierenden Synode vom 21. März 2017 in Liestal

| | | |
|--|-----------|---|
| <u>Anwesende Abgeordnete</u> | <u>78</u> | <u>Landeskirchenrat</u> |
| <u>Entschuldigt abwesende Abgeordnete</u> | <u>12</u> | Ivo Corvini-Mohn, Pfeffingen, (Präsident) Sergio Marelli, Birsfelden (ab 1. Juli 2017) Wanda Bürgin, Liestal Silvan Ulrich, Pfeffingen Esther Sartoretti, Aesch Joseph Thali-Kernen, Allschwil Martin Tanner, Sissach |
| Brigitte Wyss-Weibel, Aesch Niggi Thurnherr, Arlesheim Benedikt Gervais, Burg Katharina Bron, Dittingen René Müller, Gelterkinden Pia Steinger, Liestal Jeanne Locher, Münchenstein Hanny Planzer, Muttenz Felix Terrier, Pastoralkonferenz Claudia Huser, Reinach Maria Musy, Reinach Klaus Engel, Sissach | | <u>Landeskirche Verwaltung</u> |
| | | Martin Kohler, LK Verwalter Stephan Bär, LK Stv. Verwalter Maria Gaetani, LK Assistentin Fabienne Netzhammer, LK Verwaltung |
| <u>Unentschuldigt abwesende Abgeordnete</u> | <u>2</u> | <u>Bischofsvikariat St. Urs</u> |
| Yvonne Ballmer, Liestal Markus-Olaf Wentink, Pastoralkonferenz | | Christoph Sterkman, Bischofsvikar Gabriele Tietze Roos, Regionalverantwortliche |
| <u>Vakante Abgeordneten-Sitze</u> | <u>2</u> | <u>Presse</u> |
| | | Heiner Leuthardt, Kirche heute |
| <u>Total Abgeordnete</u> | <u>92</u> | <u>Gäste</u> |
| | | Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel |
| | | <u>Entschuldigte Gäste</u> |
| | | Michael Bammatter, Generalsekretär der Finanz- und Kirchendirektion |

TRAKTANDEN

Traktanden:

- 1 Eröffnung der 17. Amtsperiode (1. März 2017–28. Februar 2021) durch den bisherigen Präsidenten des Landeskirchenrates, Ivo Corvini-Mohn
- 2 Referat von Markus Thürig, Generalvikar Bistum Basel
- 3 Wahl der Mitglieder des Wahlbüros und der Stimmzählerinnen und Stimmzähler
- 4 Validierung der Wahlen in die Synode
 - 4.1 Bericht und Antrag des bisherigen Büros der Synode (Vorlage Nr. 01/17)
 - 4.2 Anlobung der Abgeordneten
- 5 Wahl des Büros der Synode (Vorlage Nr. 02/17)
 - 5.1 von 5 Mitgliedern
 - 5.2 der Präsidentin / des Präsidenten
 - 5.3 der Vizepräsidentin / des Vizepräsidenten
 - 5.4 der Protokollführerin / des Protokollführers
- 6 Amtsübernahme durch die neugewählte Präsidentin / den neugewählten Präsidenten der Synode
- 7 Protokoll der Herbstsynode vom 5. Dezember 2016
- 8 Wahl des Landeskirchenrats (Vorlage Nr. 03/17)
 - 8.1 von 7 Mitgliedern
 - 8.2 der Präsidentin / des Präsidenten
 - 8.3 Anlobung der Mitglieder des Landeskirchenrats
- 9 Wahl der Rekurskommission der Landeskirche (Vorlage Nr. 04/17)
 - 9.1 von 3 Mitgliedern
 - 9.2 des Ersatzmitglieds
 - 9.3 der Präsidentin / des Präsidenten
 - 9.4 Anlobung der Mitglieder und des Ersatzmitglieds der Rekurskommission
- 10 Wahl der Prüfungskommission der Landeskirche (Vorlage Nr. 05/17)
 - 10.1 von 7 Mitgliedern
 - 10.2 der Präsidentin / des Präsidenten
- 11 Wahl einer Vertreterin / eines Vertreters in die Diözesankonferenz des Bistums Basel (Vorlage Nr. 06/17)
- 12 Wahl von 5 Mitgliedern in die Begleitkommission der „Ehe-und Partnerschaftsberatung“ (Vorlage Nr. 07/17)
 - 12.1 Wahl von 5 Mitgliedern
 - 12.2 Änderung des Wahlmodus
- 13 Wahl von 2 Mitgliedern in den Stiftungsrat der „Stiftung zur Förderung kirchlicher Berufe“ (Vorlage Nr. 08/17)
- 14 Wahl von 5 Mitgliedern in die Kommission „Arbeitswelt in Bedrängnis“ (Vorlage Nr. 09/17)
- 15 Diverses

1. Begrüssung

Ivo Corvini, bisheriger Präsident des Landeskirchenrates bis Ende der 16. Amtsperiode, begrüsst um 18.30 Uhr die Synodalinnen und Synodalen, die Mitglieder des Landeskirchenrats, den Vertreter der Presse und die Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber der Verwaltung der Landeskirche, zur konstituierenden Sitzung.

Die Einladung und die Unterlagen für die Synodensitzung wurden drei Wochen vor der Synode rechtzeitig verschickt.

://: Die Traktandenliste wird genehmigt.

2 Referat von Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel

Am 21. März jährte sich zum 600. Mal der Geburtstag des Hl. Bruder Klaus, Niklaus von Flüe. In seinem Referat spannte der Generalvikar Markus Thürig den Bogen von Bruder Klaus bis in die heutige Zeit. Die Vision der Brandröte über Liestal bewegte Bruder Klaus umzudenken und umzukehren in den Ranft.

Zuhören, verstehen, versöhnen, sind die Grundworte des Referenten. Der Apostel Paulus sagte: «Segnet eure Verfolger; segnet und flucht nicht!», und Bundesrätin Doris Leuthard in ihrer Neujahrsrede: «Unsere Gesellschaft ist so stark, weil wir erprobt sind im Versöhnen von Ansprüchen.» Es ist in der Kirchenstruktur unverzichtbar, aufeinander zu hören. Die duale Kirchenstruktur fordert alle Akteurinnen und Akteure zum gemeinsamen Gestalten, zum gemeinsamen Miteinander. Das Kanonische Recht bildet die pastorale Verantwortung und das Staatskirchenrecht schafft die finanzielle Voraussetzung. Wir brauchen ein partnerschaftliches Miteinander und sind zwei eigenständige Partner im dualen System. Die Gremien sind klar zugeordnet. Es ist ein stetiges Ringen um Konsens und ein gemeinsames und nachhaltiges Stärken der Katholikinnen und Katholiken im Bistum Basel.

Drei Gedanken aus dem Pastoralen Entwicklungsplan:

Die Getauften vertrauen darauf, dass ihre wahre Heimat bei Gott ist: Den Glauben ins Spiel bringen.

Die beiden Rechtssysteme sind strukturell nicht kompatibel, im Konfliktfall müssen Lösungen im Gespräch erarbeitet werden, denen beide Seiten zustimmen können. Gläubige, die sich in Institutionen und Gremien engagieren, leisten einen wichtigen Beitrag zum Leben der Kirche.

Der Generalvikar dankt allen für die Bereitschaft, sich in die Synode und in die Gremien einzubringen. Halten wir uns die Vision von Liestal vor Augen: Wer umkehrt, verliert nicht sein Gesicht.
Fried ist allweg in Gott ...

3 Wahl der Mitglieder des Wahlbüros und der Stimmzählerinnen und Stimmzähler

://: Gewählt werden:
- Nadja Bergamasco, Sissach
- Stefan Fraefel, Liestal

- Viktor Lenherr, Aesch
- Stephan Bär, Stv. Verwalter

4. Validierung der Wahlen in die Synode

4.1 Bericht und Antrag des bisherigen Büros der Synode (Vorlage Nr. 01/17)

4.2 Anlobung der Abgeordneten

4.1 Bericht und Antrag des bisherigen Büros der Synode (Vorlage Nr. 01/17)

Gemäss § 4 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Synode vom 12. Dezember 1977 hat das bisherige Büro der Synode die Wahlakten über die Neuwahl der Abgeordneten in die Synode zu prüfen und zuhanden der konstituierenden Synode Bericht und Antrag zu stellen.

Der Landeskirchenrat hat die Wahlakten geprüft. Die Wahlen wurden vorschriftsgemäss durchgeführt. Beschwerden gegen die durchgeführten Wahlen wurden keine eingereicht. Drei Kirchgemeinden müssen noch Korrekturen nachreichen.

://: Die Synode erklärt die Wahlen in die Synode für die Amtsperiode vom 01.03.2017 bis 28.02.2021 für gültig, mit Ausnahme der Vorbehalte.

4.2 Anlobung der Abgeordneten

Der Präsident des Landeskirchenrates, Ivo Corvini, nimmt gemäss § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung die Anlobung der abgeordneten Synodalinnen und Synodalen vor. Die Abgeordneten erklären stehend: «Ich gelobe es». Er gratuliert den gewählten Abgeordneten zur Neu- und Wiederwahl.

5. Wahl des Büros der Synode (Vorlage Nr. 03/17)

5.1 Wahl von 5 Mitgliedern

Für die Wahl des Büros der Synode stellen sich folgende fünf Personen zur Verfügung:

1. Pascal Ryf, Oberwil, (bisher)
2. Niggi Thurnherr, Arlesheim, (bisher)
3. Franziska Baumann, Muttenz, (bisher)
4. Beat Siegfried, Münchenstein, (bisher)
5. Béatrix von Sury, Reinach, (bisher)

://: Folgende Personen werden in stiller Wahl mit Applaus gewählt:

1. Pascal Ryf, Oberwil, (bisher)
2. Niggi Thurnherr, Arlesheim, (bisher)
3. Franziska Baumann, Muttenz, (bisher)
4. Beat Siegfried, Münchenstein, (bisher)
5. Béatrix von Sury, Reinach, (bisher)

5.2 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten

://: Pascal Ryf, Oberwil, wird mit Applaus zum Präsidenten der Synode gewählt.

5.3 Wahl der Vizepräsidentin / des Vizepräsidenten

://: Niggi Thurnherr, Arlesheim, wird mit Applaus zum Vizepräsidenten der Synode gewählt.

5.4 Wahl der Protokollführerin / des Protokollführers

://: Franziska Baumann, bisher, wird mit Applaus zur Protokollführerin der Synode gewählt.

6 Amtsübernahme durch die neugewählte Präsidentin / den neugewählten Präsidenten der Synode

Pascal Ryf, der wiedergewählte Präsident der Synode, begrüsst alle Synodalinnen und Synodalen, den Landeskirchenrat sowie alle Gäste.

Er dankt allen, die sich neu oder erneut als Synodalin, als Synodale zur Verfügung gestellt haben und etwas positiv bewegen wollen. Gehen wir miteinander auf den Weg, akzeptieren wir andere Meinungen, damit die neue Amtsperiode gut und im gegenseitigen Respekt weitergeführt werden kann.

«Unser duales System der Röm.-kath. Kirche verbindet Menschen mit unterschiedlichen Ideen und Vorstellungen, wie Kirche zu gestalten sei, das führt zu einer wertvollen Vielfalt, die die Entscheidungsprozesse bereichern.» (Felix Terrier, ehemaliger Präsident der Pastoralkonferenz).

Pascal Ryf schliesst die Begrüssung mit «Herr, gib uns Weisheit, gib uns Mut ...».

7 Protokoll der Herbstsynode vom 5. Dezember 2016

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Franziska Baumann verdankt.

8 Wahl des Landeskirchenrats (Vorlage Nr. 03/17)

8.1 von 7 Mitgliedern

8.2 der Präsidentin / des Präsidenten

8.3 Anlobung der Mitglieder des Landeskirchenrats

8.1 Folgende Personen stellen sich für die Wahl in den Landeskirchenrat zur Verfügung:

Johannes Schleicher, Aesch, Stelleninhaber bei der Fachstelle bl.bs, hat seine Kandidatur für den Landeskirchenrat zurückgezogen.

Felix Wehrle dankt ihm für seinen Mut und den weisen Entschluss, die Kandidatur zurückzuziehen.

Folgende Personen stellen sich zur Verfügung:

davon 4 Personen, die nicht der Pastoralkonferenz angehören (siehe KiV § 22 Abs. 2)

1. Ivo Corvini-Mohn, Pfeffingen, (bisher)
2. Sergio Marelli, Birsfelden (ab 1. Juli 2017)
3. Wanda Bürgin, Liestal (bisher)
4. Silvan Ulrich, Pfeffingen (bisher)

Folgende Personen stellen sich zur Verfügung:

davon 3 Mitglieder der Pastoralkonferenz (siehe KiV § 22 Abs. 2)

5. Esther Sartoretti, Aesch (bisher)
6. Joseph Thali-Kernen, Allschwil (bisher)
7. Martin Tanner, Sissach

Die Wahlen müssen in geheimer Wahl durchgeführt werden.

://: Folgende Personen sind gewählt:

- | | |
|---|----|
| 1. Ivo Corvini-Mohn, Pfeffingen, (bisher) | 71 |
| 2. Sergio Marelli, Birsfelden (ab 1. Juli 2017) | 74 |
| 3. Wanda Bürgin, Liestal (bisher) | 76 |
| 4. Silvan Ulrich, Pfeffingen (bisher) | 76 |
| 5. Esther Sartoretti, Aesch (bisher) | 75 |
| 6. Joseph Thali-Kernen, Allschwil (bisher) | 71 |
| 7. Martin Tanner, Sissach | 74 |

8.2 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten

://: Ivo Corvini-Mohn, Pfeffingen, (bisher) wird mit grossem Mehr und 1 Enthaltung als Präsident des Landeskirchenrates gewählt.

8.3 Anlobung der Mitglieder des Landeskirchenrats

Der Präsident der Synode, Pascal Ryf, nimmt gemäss § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung und § 9 der KiV die Anlobung der Mitglieder des Landeskirchenrates vor. Er gratuliert den gewählten Mitgliedern des Landeskirchenrates zur Neu- und Wiederwahl. Die neu gewählten Mitglieder werden mit einem Blumenstrauss begrüsst.

9 Wahl der Rekurskommission der Landeskirche (Vorlage Nr. 04/17)

9.1 von 3 Mitgliedern

9.2 des Ersatzmitglieds

9.3 der Präsidentin / des Präsidenten

9.4 Anlobung der Mitglieder und des Ersatzmitglieds der Rekurskommission

9.1 Wahl von 3 Mitgliedern

://: Folgende Personen werden in stiller Wahl und mit Applaus gewählt:

1. Enrico Rosa, lic. iur., Pratteln, (bisher)
2. Manuela Illgen, lic. iur., Pratteln, (bisher)
3. Andrea Wolf, lic. iur., Allschwil, (bisher)

9.2 Wahl des Ersatzmitglieds

://: Stephan Mathis, lic. iur. Arlesheim, (bisher) wird in stiller Wahl und mit Applaus gewählt.

9.3 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten

://: Enrico Rosa, lic. iur., Pratteln, (bisher) wird in stiller Wahl und mit Applaus gewählt.

10 Wahl der Prüfungskommission der Landeskirche (Vorlage Nr. 05/17)

10.1 von 7 Mitgliedern

10.2 der Präsidentin / des Präsidenten

10.1 Wahl von 7 Mitgliedern

Folgende Personen stellen sich zur Wahl in die Prüfungskommission zur Verfügung:

1. Viktor Lenherr, Aesch, (bisher)
2. Erich Fischer, Allschwil
3. Stefan Fraefel, Liestal (bisher)
4. Peter Kresta, Füllinsdorf
5. Jörg Schwander, Laufen
6. Denis von Sury d'Aspremont, Reinach
7. Nadja Bergamasco, Sissach

://: Folgende Personen werden mit Applaus gewählt:

1. Viktor Lenherr, Aesch (bisher)
2. Erich Fischer, Allschwil
3. Stefan Fraefel, Liestal (bisher)
4. Peter Kresta, Füllinsdorf
5. Jörg Schwander, Laufen
6. Denis von Sury d'Aspremont, Reinach
7. Nadja Bergamasco, Sissach

10.2 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten

://: Viktor Lenherr, Aesch (bisher), wird in stiller Wahl mit Applaus gewählt.

11 Wahl einer Vertreterin / eines Vertreters in die Diözesankonferenz des Bistums Basel (Vorlage Nr. 06/17)

Die Diözesankonferenz ist für die Wahl des Bischofs des Bistums Basels verantwortlich. Das Domkapitel des Bistums Basel bewahrte als Einziges der Welt das früher übliche Bischofswahlrecht, welches 1828 in einem Konkordat festgehalten wurde. Das Domkapitel erstellt eine 6er-Liste mit Bischofskandidaten. Diese wird der Diözesankonferenz vorgelegt. Die Diözesankonferenz setzt sich aus je einem Mitglied der 10 Kantonsregierungen und je einem Mitglied der kath. Kantonalkirchen zusammen.

Zur Wahl stellt sich Ivo Corvini-Mohn, Präsident der Landeskirche, als Vertretung der Landeskirche in der Diözesankonferenz des Bistums Basel zur Verfügung.

://: Ivo Corvini-Mohn, Pfeffingen (bisher), wird mit Applaus als Vertreter in die Diözesankonferenz des Bistums Basel gewählt.

12 Wahl von 5 Mitgliedern in die Begleitkommission der „Ehe- und Partnerschaftsberatung“ (Vorlage Nr. 07/17)

12.1 Wahl von 5 Mitgliedern

12.2 Änderung des Wahlmodus

12.1 Wahl von 5 Mitgliedern in die Begleitkommission der „Ehe- und Partnerschaftsberatung“

://: Folgende Personen werden in stiller Wahl mit Applaus gewählt:

1. Dörthe Euskirchen, Zunzgen (bisher)
2. Sabine Hügin, Oberwil (bisher)
3. Simone Rudiger, Basel
4. Guido von Däniken, Birsfelden (bisher)
5. Cathérine Wüest, Basel (bisher)

Das 6. Mitglied der Begleitkommission (Vorsitz) wird durch den Landeskirchenrat delegiert.

12.2 Änderung des Wahlmodus

Die Mitglieder der Begleitkommission «Ehe- und Partnerschaftsberatung» wurden in der Vergangenheit als einzige begleitende Kommission einer Fachstelle durch die Synode gewählt.

Aufgrund der Tatsache, dass keine gesetzliche Grundlage besteht, dass Mitglieder der Begleitkommission durch die Synode zu wählen sind, empfiehlt der Landeskirchenrat, den Wahlmodus entsprechend der übrigen Begleitkommissionen anzupassen und zukünftige Wahlen von Mitgliedern der Ehe- und Partnerschaftsberatung ebenfalls an den Landeskirchenrat zu übertragen. Damit wird es möglich, schneller auf allfällige Vakanzen zu reagieren.

Der jetzige Stelleninhaber, Norbert Engeler, wird im Sommer pensioniert. Nachfolgerin wird Andrea Gross.

Es wird auf das Geschäft eingetreten.

Viktor Lehnherr, Prüfungskommission: Die Argumente sind begründet, er empfiehlt, die Änderung des Wahlmodus anzunehmen.

://: Die Mitglieder der Begleitkommission «Ehe- und Partnerschaftsberatung» werden inskünftig durch den Landeskirchenrat gewählt.

13 Wahl von 2 Mitgliedern in den Stiftungsrat der „Stiftung zur Förderung kirchlicher Berufe“ (Vorlage Nr. 08/17)

://: Folgende Personen werden in stiller Wahl mit Applaus gewählt:

1. Niggi Thurnherr, Arlesheim (bisher)
2. Erich Fischer, Allschwil (bisher)

Erich Fischer, Allschwil: Es gibt nicht mehr viele Anwärter auf Stipendien. Eine Auflösung der Stiftung wird verfolgt. Eine entsprechende Entscheidung wird im Laufe dieser Amtsperiode gefällt werden.

14 Wahl von 5 Mitgliedern in die Kommission „Arbeitswelt in Bedrängnis“ (Vorlage Nr. 09/17)

://: Folgende Personen werden in stiller Wahl mit Applaus gewählt:

1. René A. Segginger, Münchenstein (bisher)
2. Franz Jäggi, Frenkendorf (bisher)
3. Heinz Krüttli, Liesberg (bisher)
4. Rösli Frick, Therwil (bisher)
5. Felix Reber, Augst (bisher)

René Segginger, Münchenstein: CHF 80'000.00 werden auf verschiedene Organisationen verteilt. Den Organisationen wird Hilfe angeboten und diese werden durch die Mitglieder hin und wieder auch besucht, um zu sehen, wie und für was gearbeitet und das Geld eingesetzt wird.

15 Diverses

Ivo Corvini, Präsident der Landeskirche, dankt im Namen des Landeskirchenrates für die Wahl und das ausgesprochene Vertrauen. Das kirchliche Umfeld ist nicht mehr einfach und politische Strömungen haben einen Einfluss.

28 Synodalinnen und Synodalen wurden neu gewählt. Am Mittwoch, 21. Juni 2017, findet die nächste Synode statt. Vorgängig an die Sitzung werden die neu Gewählten und Interessierte zu einer Einführungsveranstaltung eingeladen.

Ralf Kreiselmeyer, Therwil, möchte wissen, welche Personalgruppe durch die «Stiftung zur Förderung kirchlicher Berufe» gefördert wird.

Das Stiftungsreglement ist sehr eng gesetzt und es werden nur Priester und Laientheologinnen und Laientheologen unterstützt. Ein Stiftungsreglement kann nicht geändert werden. Bei Auflösung der Stiftung wird das Kapital an das Bistum Basel zugunsten kirchlicher Berufe zurückgeführt.

Mitglieder des Stiftungsrates sind: Niggi Thurnherr, Erich Fischer, Silvan Ulrich, Regina Rossbach, René Hügin.

Pascal Ryf schliesst die Versammlung und dankt, dass die Sitzung so speditiv durchgeführt werden konnte. Er wünscht allen eine besinnliche Fastenzeit und eine frohe Osterzeit.

Ende der Versammlung: 20.37 Uhr.

Muttenz, 08. Mai 2017

Für das Protokoll:

Franziska Baumann
Protokollführerin